

## Sitzung vom 16. October 1850.

Auf das Ansuchen der *Société de l'École nationale des chartes* zu Paris, mit der k. Akademie und insbesondere mit der phil.-hist. Classe in Schriftentausch zu treten, werden in Würdigung der ausgezeichneten Leistungen dieser Gesellschaft dazu bestimmt: die Sitzungsberichte dieser Classe, das Archiv der hist. Commission und die *Fontes*.

Das von Hrn. Bibliothekar Pfeiffer in Stuttgart übersandte Exemplar seiner Ausgabe des „Habsburgisch-österreichischen Urbarbuches“ wird mit anerkennendem Danke angenommen und dieses für die vaterländische Geschichte so wichtige Werk soll seiner Zeit an dem gehörigen Orte besonders gewürdigt werden.

Die von Hrn. Filostenoz Luzzatto in Padua eingesandten Werke: *L'Asia antica occidentale e media*; — *Sulla iscrizione cuneiforme persiana di Behistun*; — und *Le Sanscritisme de la langue assyrienne*, mit der Bitte um Besprechung werden einer Commission zugewiesen.

Hr. Jacob Franz Tkaleč erstattet in einer Zuschrift Bericht über die von ihm vorgenommene Untersuchung von vier der bei Radoboj in Kroatien aufgefundenen alten Grabhügel, nebst Einsendung einiger darin gefundener Gegenstände, und stellt zugleich das Ansuchen an die k. Akademie, ihm zur Untersuchung der noch übrigen acht Gräber eine Unterstützung zu gewähren.

Es wird eine Commission zur Prüfung dieses Berichtes und Ansehens ernannt.

---

Herr Professor Zimmermann, aus Olmütz, liest folgende Abhandlung: „Ueber einige logische Fehler der Spinozistischen Ethik“.

Schreiber dieses erlaubt sich in folgendem Vortrag, mit welchem er eine Reihe von Betrachtungen über Lehrsätze, Voraussetzungen und Consequenzen der Spinozistischen Ethik einzuleiten gedenkt, der philosophisch-historischen Classe der hochverehrten kais. Akademie der Wissenschaften eine Anzahl Versuche vorzule-